

Amalgamverbot Petition an EU, Landesregierung, Bundestag



Hier – Here – Ici – Qui – Aqui

Text below - there. Plus previously translated text. Thanks.

EUROPÄISCHES PARLAMENT

Aktuelles Das Parlament Ihre Abgeordneten Tätigkeiten EP Live

Präsentation Im Einzelnen Archive

Petitionen

Einreichung einer Petition

Ehe Sie beginnen, dieses Formular auszufüllen, lesen Sie bitte die in der [Online-Hilfe](#) enthaltenen Anleitungen für Vorgehen bei der Einreichung einer Petition an das Europäische Parlament aufmerksam durch. Dieses Formular ist in der Amtssprache der Europäischen Union abgefasst sein.

Sobald Sie Ihre Petition per E-Mail eingereicht haben, erhalten Sie auf elektronischem Weg eine Empfangsbestätigung. Ihre E-Mail-Adresse angegeben haben.

Der gesamte weitere Schriftverkehr, der die Behandlung einer Petition betrifft, wird von Seiten des Europäischen Parlaments über den Postweg geführt.

Wenn Sie Ihrer Petition ergänzende Informationen bzw. Dokumentation beifügen möchten, senden Sie diese bitte zusammen mit der Nummer der Petition auf dem Postweg an folgende Anschrift:

de - Deutsch
bg - български
es - español
cs - čeština
da - dansk
de - Deutsch
et - eesti keel
el - ελληνικά
en - English
fr - français
it - italiano
lv - latviešu valoda
lt - lietuvių kalba
hu - magyar
mt - Malti
nl - Nederlands
pl - polski
pt - português
ro - română
sk - slovenčina
sl - slovensčina



Hier – Here – Ici – Qui – Aqui

Text below - there. Plus previously translated text. Thanks.

← bg es cs da de et el en fr ga it lv

lt hu mt nl pl pt ro sk sl fi sv

Der Europäische Bürgerbeauftragte Beschwerdeformular

| [Was gibt es Neues?](#) |

eformular

chem Wege einlegen wollen, benützen Sie [Beschwerdeformular](#). Bitte füllen Sie alle Felder durch ein Quadrat (#) gekennzeichnet.

n drücken Sie bitte auf den

Dokumente, die mit "PDF" markiert sind, liegen im "Portable Document Format" vor. Um Sie lesen und drucken zu können, müssen Sie in Ihrem

Text bitte ggf. an die eigene Landesregierung-Petitionsabteilung mailen.

(Falls Sie etwas finden; bitte mailen.
Zusätzlich Online-Petition an Deutschen Bundestag !!)

Land - Mailadresse	Ggf. Petition hier
Land Baden-Württemberg	Landtag von Baden-Württemberg Petitionsausschuss Konrad-Adenauer-Str. 3 70173 Stuttgart Die Petition kann auch per FAX (0711 2063-540) eingereicht werden.
Freistaat Bayern	Online Formular
Land Berlin	[PDF]
Land Brandenburg	Nur dies
Freie Hansestadt Bremen	
Freie und Hansestadt Hamburg	
Land Hessen	[PDF] - Nur dies
Land Mecklenburg-Vorpommern	
Land Niedersachsen	
Land Nordrhein-Westfalen	
Land Rheinland-Pfalz	
Land Saarland	
Freistaat Sachsen	[PDF] Sachsen
Land Sachsen-Anhalt	[PDF] Sachsen Anhalt
Land Schleswig-Holstein	Nur dies
Freistaat Thüringen	Online-Formular
Deutscher Bundestag	Online-Petition

Diesen folgenden Text (eventuell) speichern und in die Petition einfügen :

The following text (may) save in the petition :

Amalgam führt zur schlimmsten Chemieseuche mit 450 000 Toten alljährlich bei uns.

50% des Amalgams sind flüssiges, hochgiftiges Quecksilber, das als Dampf irreversibel im Gehirn gespeichert wird und auch über die stets strafbar fehlende Unterfütterung irreversibel in den Kieferknochen eingelagert den ganzen Körper vergiftet. Allergiekrankheiten durch Quecksilber und die anderen Amalgam-Metalle, also Autoimmunkrankheiten, die jedes menschliche Organ zerstören können, führen zum Tode. 1995 hatte das Bundesforschungsministerium nachgewiesen, dass gesunde Ratten durch Quecksilber oder Gold Autoimmunkrankheiten bekommen. Alzheimer, Diabetes, Infarkte und Krebs sind Beispiele für die 400 durch Zahnamalgam ausgelöste Autoimmunkrankheiten. Zudem blockiert Quecksilber an 80 verschiedenen Stellen in jeder Zelle den Nerven- und Immunstoffwechsel und führen zu den heutigen Zivilisationskrankheiten: Nervenschäden von Verhaltensauffälligkeiten bis hin zur Multiplen Sklerose, Schizophrenie, Amyotrophen Lateralsklerose, Alzheimer. Immunschäden von der chronischen Infektanfälligkeit bis zu tödlichen bakteriellen oder Viruskrankheiten, Nierenversagen oder Krebs folgen. Neugeborene erhalten von ihrer Mutter in der Schwangerschaft Quecksilber und sterben im Plötzlichen Kindstod. Durch die geringere Menge des implantierten Quecksilbers sank die Zahl der gestorbenen Säuglinge von 2000 auf 800 jährlich.

Seit Jahrzehnten gibt es gesunde Alternativen wie billigen Kunststoff und teure reine Keramik. Kein Patient wurde vorher über die Folgeschäden aufgeklärt, es wird heimlich in den Mund gepflanzt, ohne jegliche Aufklärung über die Folgen – auch jüngst bei Kleinkindern. Kein Arzt kennt eine korrekte Diagnostik und Behandlung bei Allergien, kein Zahnarzt testet eine Alternative. Das Herausbohren geschieht ohne den nötigen Dreifachschutz unter Sauerstoffgabe, sodass schwere bis tödliche Quecksilbervergiftungen sich ereignen. Wer das giftige Material wegen erwiesener Schäden herausgebohrt haben will, wird widerlich schikaniert mit unüberwindbaren Hürden. Die Menschenwürde und Gesundheit wird durch Amalgam aufs gröblichste verletzt. Die Irreführung der Opfer hat ein unerträgliches Maß erreicht!